

PROF. DR. MICHAEL MÖNNINGER



- 1.) Curriculum Vitae
- 2.) Forschung und Kooperationen
- 3.) Veröffentlichungen
- 4.) Vorträge

1. CURRICULUM VITAE**Berufliche Tätigkeit**

- Seit 2007 Universitätsprofessur für Geschichte und Theorie der Bau- und Raumkunst, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig.
- 2002 - 2007 Frankreich-Korrespondent der Wochenzeitung DIE ZEIT in Paris
- 2001 Leitender Redakteur der Tageszeitung DIE WELT in Berlin und Brüssel
- 1999 - 2000 Vertretung der Lehrkanzel für Theorie und Geschichte der Architektur (Ordinariat Friedrich Achleitner) an der Universität für Angewandte Kunst Wien
- 1996 - 1999 Leitender Redakteur und Architekturkritiker der Berliner Zeitung
- 1995 - 1996 Fellow am Wissenschaftskolleg zu Berlin
Forschungsschwerpunkt: Aktuelle Architektur- und Städtebautheorien in historischer Perspektive.
Organisation und Leitung des Symposiums „Stadtgesellschaft“
- 1994 - 1995 Kulturredakteur und Architekturkritiker des SPIEGEL in Hamburg
- 1994 Lehrbeauftragter im Fachbereich Kunstgeschichte der Johann Wolfgang von Goethe-Universität in Frankfurt am Main, Lehrstuhl Prof. Dr. Klaus Herding
- 1986 - 1994 Feuilletonredakteur und Architekturkritiker der F.A.Z. in Frankfurt am Main.
- 1982 - 1985 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Germanistischen Seminar der Johann Wolfgang von Goethe-Universität Frankfurt bei Prof. Dr. Burkhardt Lindner, Betreuung des Forschungsprojekts „Großstadt und Literatur“

Ausbildung:

- 1995 Promotion zum Dr. phil. im Fachbereich Kunstgeschichte an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung in Karlsruhe.
Gutachter: Prof. Dr. Heinrich Klotz und Prof. Dr. Hans Belting. Thema der architekturtheoretischen Dissertation: „Vom Ornament zum Nationalkunstwerk. Die Schriften von Camillo Sitte zu Kunsttheorie, Pädagogik, Gewerbe“.
- 1985 Henri-Nannen-Journalistenschule in Hamburg
- 1980 - 1985 Studium der Germanistik, Philosophie, Soziologie und Kunstgeschichte an der Johann Wolfgang von Goethe-Universität in Frankfurt am Main bei Prof. Dr. Burkhardt Lindner, Prof. Dr. Gerhardt Brandt, Prof. Dr. Jürgen Habermas, Prof. Dr. Karl-Otto Apel und Prof. Dr. Klaus Herding.
Abschluss M.A., Thema der Magisterarbeit: „Postmoderne als Resemantisierung. Grundlagen einer Semiologie nicht-sprachlicher Bedeutungssysteme am Beispiel der Architektur“
- 1979 - 1980 Verlagsvolontariat bei Syndikat/Europäische Verlagsanstalt in Frankfurt am Main
- 1977 - 1978 Studium der Fächer Schulmusik und Klavier an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main
- 1977 Abitur am Carl Goerdeler Gymnasium in Paderborn
7. Juli 1958 geboren in Paderborn
- Verheiratet seit 1994 mit der Historikerin Dorothea Hauser,
zwei Kinder.

Ehrenamtliche Tätigkeiten, Mitgliedschaften, Sonstiges

2018	Jurymitglied für den BDA-Architekturpreis Nordrhein-Westfalen
2018	Mitglied in der Projektgruppe des Modellbauvorhabens „Werkbundstadt“ Berlin
2014 -	Kuratoriumsmitglied und Beirat in der Fortmann-Stiftung für Baukultur und Materialien
2010 - 2014	Mitglied im Kunstbeirat des Bundesbauministeriums
2009 -	Mitglied im Beirat des „Netzwerk Baukultur“ des Landes Niedersachsen
2009	Mitglied im Kunstbeirat der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz
2009	Jury-Mitglied für den Kritikerpreis des Bundes Deutscher Architekten
2009	Jury-Mitglied im Gestaltungswettbewerb für das Freiheits- und Einheitsdenkmal der Bundesrepublik Deutschland
1991 - 2005	Kuratoriums- und Jurymitglied der „Erich Schelling Architekturstiftung“
2003 - 2014	Herausgeber der Gesamtausgabe von Camillo Sitte (mit Klaus Semsroth und Cristiane Craseman-Collins)
1995 - 2003	Mitglied der Lenkungsgruppe des Stadtforum Berlin beim Senator für Stadtentwicklung
1998	Jury-Mitglied für den Architekturpreis Berlin des BDA und des Gebr. Mann-Verlages
1997	Jury-Mitglied im Wettbewerb um den künstl. Beitrag für das Staatl. Museum für Kunst und Design Nürnberg
1996	Jury-Mitglied für den Kritikerpreis der Bundesarchitektenkammer, Berlin
1993	Jury-Mitglied für den Design-Preis der Raymond Loewy Stiftung
1993	Jury-Mitglied im Wettbewerb „Vorbildliche Bauten“ der Architektenkammer Hessen
1992	Jury-Mitglied im Bauherrenwettbewerb des Bundes Deutscher Architekten

Gutachtertätigkeiten

Deutsche Forschungsgemeinschaft, Gerda Henkel-Stiftung, Studienstiftung des Deutschen Volkes, FAZIT-Stiftung, Friedrich-Ebert-Stiftung, Friedrich-Naumann-Stiftung

Stipendien und Auszeichnungen

1995/96	Fellow am Wissenschaftskolleg zu Berlin
1994	Promotionsstipendium der Staatlichen Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe
1990	Stipendiat des Marshall Memorial Fund in den Vereinigten Staaten
1989	Kritikerpreis der Bundesarchitektenkammer

Drittmittel

- Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung Österreich
- Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank
- Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz
- Netzwerk Baukultur der Landesregierung Niedersachsen
- VG Wort

2. FORSCHUNG

Forschungsschwerpunkte

- Architektur- und Städtebautheorie des 18. bis 21. Jahrhunderts
- Reurbanisierung der Nachkriegsmoderne in Europa
- Raumdiskurse im internationalen Urbanismus: Vom cartesianischen Container-Raum zu postmodernen Feldtheorien
- Städtebau und Medialität: Zeitbasierte Techniken und Theorien in der Architekturlehre

Forschungsprojekte

- Faszination des Häßlichen. Grundlagen einer Anästhetik der zeitgenössischen Architektur. (Symposium und Publikation)
- Die Vergesellschaftung der Daseinsvorsorge: Stadtplanung der Nachkriegsmoderne am Beispiel von Europas größtem Wohnungs- und Städtebaukonzern „Neue Heimat“ (2018 abgeschlossen)
- Vom Expressionismus zur Neuen Sachlichkeit: Der Warenhausarchitekt Philipp Schaefer und das Baubüro der Rudolf Karstadt AG (Monografie und Werkverzeichnis)
- Herausgabe und wissenschaftliche Bearbeitung der sechsbändigen Gesamtausgabe der Schriften und Entwürfe von Camillo Sitte (2008-2014, abgeschlossen)
- „Stadtgesellschaft und Stadtentwicklung im Spiegel aktueller Theorien“: Forschergruppe am Wissenschaftskolleg zu Berlin (Symposium 1996, Publikation 1999, abgeschlossen)

Kooperationen

- Deutsches Forum für Kunstgeschichte, Paris: Kooperation mit Prof. Dr. Andreas Beyer (Eikones-Tagung und Publikation 2009-2013; HKB-Exkursion „Paris“, WS 2010/2011)
- Hafen City Universität Hamburg: Prof. Dr. Jörn Düwel (Int. Symposium zur Nachkriegsmoderne, Braunschweig 2010; Studien zum Wohnungs- und Städtebaukonzern Neue Heimat 2015 f.)
- Kunstakademie Düsseldorf: Prof. Karl-Heinz Petzinka und Prof. Max Dudler (Akademie-Ausstellung und Publikation, 2010)
- TU Braunschweig: Kooperationen mit Prof. Walter Ackers, Prof. Uwe Brederlau, Prof. Michael Szyszkowitz, Prof. Dr. Johannes Fiedler (Seminare, Forschungs- und Entwurfsprojekte, 2009 ff)
- Bundesstiftung Baukultur: Workshop mit Prof. Michael Braum (Berlin/Hannover) zur Stadtplanung der Nachkriegsmoderne 2010
- TU Dortmund: Prof. Dr. Wolfgang Sonne (Sitte-Edition, Tagungen in Düsseldorf und Braunschweig, 2008 ff)
- TU Wien: Prof. Dr. Klaus Semsroth, Prof. Dr. Christoph Luchsinger, Prof. Dr. Robert Stalla (Sitte-Edition, 2008-2014)
- Universität für Angewandte Kunst in Wien: Publikation mit Prof. Wolf D. Prix sowie mehrere Studienexkursionen (1996-2010)
- Institut für Medienforschung an der HBK Braunschweig: Kooperation und Co-Teaching mit Prof. Dr. Heike Klippel (Stadt und Film, 2009) und Forschergruppe mit Prof. Dr. Rolf Nohr (Nachhaltige Räume, 2014f)

Ausstellungen:

- Ausstellung „Entwurfswerkstatt Industriekultur – Das Braunschweiger Ringgleis“. Präsentation der Ergebnisse des prämierten Ideenwettbewerbs der HBK, TU und der Stadt Braunschweig. Temporäre Galerie im Westbahnhof, Juli 2012
- Ausstellung zum Entwurfsseminar „Situativer Urbanismus: Braunschweiger Stadtentrees“, SS 2011
- Biennale Venedig: Bewerbung als Generalkommissar des Deutschen Pavillons für die XI. Architekturbiennale in Venedig 2008 (Endrunde, 2. Platz)
- Organisator und Kurator der Ausstellung „Berlin morgen“ im Deutschen Architekturmuseum Frankfurt am Main, gemeinsam mit Vittorio M. Lampugnani. Weitere Stationen: Berlin, London und Mailand, 1991 ff.

3. VERÖFFENTLICHUNGEN

Monographien:

- Neue Heime als Grundzellen eines gesunden Staates. Städte- und Wohnungsbau der Nachkriegsmoderne. Die Konzernzeitschrift *Neue Heimat Monatshefte* 1954-1981. DOM Publishers. Berlin 2018.
- Coop Himmelb(l)au, Complete Works, Taschen, Köln 2010
- Axel Schultes / Charlotte Frank. Bundeskanzleramt Berlin. Edition Axel Menges, Stuttgart- London 2002
- Stefan Braunfels - Pinakothek der Moderne. Birkhäuser, Basel-Boston-Berlin 2002
- Vom Ornament zum Nationalkunstwerk - Zur Kunst- und Architekturtheorie Camillo Sittes. Vieweg, Braunschweig-Wiesbaden 1998
- Stadtansichten: Architekten, Orte, Häuser. Lindinger & Schmid, Regensburg 1997
- Light Design. Taschen, Köln 1993
- Japan Design. Taschen, Köln 1992

Herausgabe und wissenschaftliche Bearbeitung:

- Zwischen Traum und Trauma: Stadtplanung der Nachkriegsmoderne in Europa. DOM Publishers Berlin 2011. (Hg. mit Jörn Düwel)
- Von der Sozialutopie zum städtischen Haus. Texte und Interviews von Hans Stimmann. DOM Publishers Berlin 2011. (Hg. mit Jörn Düwel)
- Camillo Sitte Gesamtausgabe. Schriften und Projekte. (Hg. mit Klaus Semsroth, Christiane Craseman-Collins), Böhlau, Wien-Köln-Weimar
 - Band 6: Entwürfe und städtebauliche Projekte. 2014
 - Band 2: Schriften zu Städtebau und Architektur. 2010
 - Band 5: Schriften zu Kunsttheorie und Kunstgeschichte. 2010
 - Band 4: Schriften zu Pädagogik und Schulwesen. 2008
 - Band 1: Schriften zu Kunstkritik und Kunstgewerbe. 2008
 - Band 3: Der Städte-Bau nach seinen künstlerischen Grundsätzen (Reprint). 2003
- Stadtgesellschaft. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999
- Werkmonographie Steffen Lehmann & Partner. Junius, Hamburg 1997
- Last Exit Downtown - Städte in Gefahr. Birkhäuser, Basel-Boston-Berlin 1994
- Das neue Berlin - Baugeschichte und Stadtplanung der deutschen Hauptstadt. Insel, Frankfurt am Main 1991
- Berlin morgen - Ideen für das Herz einer Großstadt. Hatje, Stuttgart 1991. (Hg. mit V. M. Lampugnani).

Beiträge in Sammelwerken, Katalogen und Periodika

2018:

- „**Im Nationalgeist der flämischen Renaissance.** Der Urbanist und Bürgermeister Charles Buls in Brüssel“, in: Markus Jäger/Wolfgang Sonne (Hg.) Großstadt gestalten. Stadtbaumeister in Europa. DOM Publishers Berlin 2018, S. 44-57

2017:

- „**Die Bedeutung des Raumes für die zeitgenössische Theorie und Architektur der Stadt**“, in: V.M. Lampugnani/Rainer Schützeichel (Hg.), Die Stadt als Raumentwurf Theorien und Projekte im Städtebau seit dem Ende des 19. Jh. Dt. Kunstverlag Berlin/München 2017, S 251-262
- „**Stahlbetonstein. Gibt es eine Eigenlogik von Baustoffen?**“, in: Bund Deutscher Architekten (Hg.), Der Architekt, Thema: Material. Nr. 6/2017, S. 36-39
- „**Topophilie und Xenophobie.** Der Konflikt zwischen Ortsbezug und Heimatdenken“, in: Bund Deutscher Architekten (Hg.), Der Architekt, Thema: Ort. Nr. 3/2017, S. 50-53

2016:

- „**Möglichkeiten des Beisammenseins – Die Werkbundstadt in Berlin**“, in: WerkBundStadt Berlin Am Spreebord. Hg. v. Deutschen Werkbund. Jovis-Verlag, Berlin 2016, S.38-43
- „**Die neue Elbphilharmonie in Hamburg**“, in: NDR Elbphilharmonie Orchester. Hg. von Norddeutschen Rundfunk. Hamburg 2016, S. 27-32

2015:

- „**Wer hierher kommt, hat immer das Gefühl, neu anfangen zu können.**“ Niklas Maak und Michael Mönninger im Gespräch, in: Arno Brandhuber, Florian Hertweck, Thomas Mayfried, The Dialogic City – Berlin wird Berlin. Verlag Walther König, Köln 2015, S. 134-157
- „**Es ist dramatisch, in der Mitte eine Leere zu haben.**“ Michael Mönninger und Hans Stimmann im Gespräch, in: Arno Brandhuber, Florian Hertweck, Thomas Mayfried, The Dialogic City – Berlin wird Berlin. Verlag Walther König, Köln 2015, S. 232-242
- „**Karthographische Raumbilder: Zur Rhetorik der Schwarzpläne im städtebaulichen Reformdenken um 1900**“, in: Bildwelten des Wissens 11,1: Planbilder. Hg. von Sara Hillnhütter. De Gruyter, Berlin 2015
- „**Smart Cities: Drei Lehren aus dem 19. Jahrhundert**“, in: future.lab. Halbjahreszeitschrift der TU Wien, Hg. von der Fakultät für Architektur und Raumplanung, Prof. Dr. Rudolf Scheuven. Ausgabe März 2015, S. 2-3
- **Lemmata „Josef Paul Kleihues“, „Kisho Kurokawa“, „El Lissitzky“**, in: Allgemeines Künstlerlexikon (AKL). Hg. v. A. Beyer, B.Savoy, W. Tegethoff, Bd. 80. De Gruyter, Berlin 2015

2014:

- „**Raumwende, praktisch**“, in: Stadt der Räume. Interdisziplinäre Überlegungen zu Räumen der Stadt. Hg. v. Andreas Denk u. Uwe Schröder. Wasmuth-Verlag Tübingen 2014, S. 83-94.
- „**Die Architekturpolitik der Sensationsbauten**“, in: archithese, Heft 3.2014, Niggli, Zürich 2014, S. 58-63
- „**Views on Contemporary Architecture and the future Architect**“, in: K. Feireiss (Ed.), New Directions in Architecture Education. The 3rd International Architectural Education Summit. Galerie Aedes, Berlin 2014, S. 172-177
- „**Schauwert und Gefühlswert: Über die gewandelten Ansprüche an architektonische Rekonstruktionen**“, in: „...von vorzüglicher Monumentalität“. Georg Ludwig Friedrich Laves. Hg. von der Lavessstiftung Hannover. Jovis, Berlin 2014, S. 124-134
- „**Camillo Sittes Entwürfe und ausgeführte Stadtregulierungen in den k.k.-Kronländern Böhmen u. Mähren 1881-1903**“, in: Camillo Sitte, Schriften zu Städtebau und Architektur (= Camillo Sitte Gesamtausgabe, Bd.6). Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2014, S. 281-504
- „**Aktuelle Tendenzen in der Kunst am Bau**“, in: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (Hg.), Kunst am Bau. Projekte des Bundes 2006 – 2011. Jovis, Berlin 2014, S. 20-25

2013:

- „**Erinnerungen an die Zukunft – Zur Konstruktion synthetischer Erinnerungsorte**“, in: Forum Stadt 2/2013, Stuttgart 2013, S. 181-192
- „**Imagination des Realen. Zu Martin Mosebachs Stadroman Westend**“, in: Andreas Beyer, Ralf Simon, Martino Stierli (Hg.), Zwischen Architektur und literarischer Imagination. Fink, Paderborn 2013, S. 27-48
- „**Architektur, Kultur, Stadtpolitik**“, in: Akademie der Künste/W. Wang (Hg.), Kultur:Stadt. Lars Müller, Zürich 2013, S. 55-57

2012:

- „Still crazy after all these years“, in: Coop Himmelb(l)au. Galerie Aedes, Berlin 2012, S. 4-8
- „Unbekannte Nachbarn: Die Eigenheim-Kolonien der Gropius-Stadt“, in: F. Bielka, R. Schneider, H. Stimmann (Hg.), Heimat Großsiedlung – 50 Jahre Gropiusstadt. Nicolaische Verlagsbuchhandlung, Berlin 2012, S. 188-191
- „Kritik der reinen Bauvernunft“, in: Uwe Schröder, Raumwerk. Gebr. Mann, Berlin 2012
- „Ankunftsstädte, Abschiedsstädte: Lernen von Mumbai“, in: Geographische Revue, Jg. 14, 2012, H.1, S. 43-52
- Lemmata „Beschleunigung“, „Habitat“, „Innen“, „Proportionalität“, „Rahmung“, in: Stephan Günzel (Hg.) Lexikon Raumphilosophie, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 2012
- „Raumwende, praktisch. Vom Nutzen des spatial turn für die Architektur“, in: Der Architekt. Hg. v. Bund Deutscher Architekten. Nr. 2. Berlin 2012, S. 16-23
- „Der hundertjährige Kampf um die Bodenordnung“, in: Fakultät für Architektur und Raumplanung der Technischen Universität Wien (Hg.), Stadt:Gestalten. Festschrift für Klaus Semsroth. Springer, Wien/New York, 2012, S. 52-59

2011:

- „Bauen für das Wirtschaftswunder. Die Siedlungen des Marshallplans“, in: Michael Mönninger, Jörn Düwel (Hg.), Zwischen Traum und Trauma. Stadtplanungskonzepte der Nachkriegsmoderne in Europa. DOM Publishers, Berlin 2011, S. 71-83
- „Zivile Raumrevolution: IKEA und die Deutschen – von der Massenmobilisierung zur Massenmöblierung“, in: Joachim Krausse/Stephan Pinkau, Modern Ways of Living, Bauhaus Lectures. Dessau 2011, S. 104-113
- „Ein Jakobiner von heute“, in: Michael Mönninger, Jörn Düwel (Hg.), Von der Sozialutopie zum städtischen Haus. Texte und Interviews von Hans Stimmann. DOM Publishers Berlin 2011, S. 7-55

2010:

- „Einheit von Kunst und Leben. Erinnerung an Heinrich Klotz“, in: Judith Rottenburg, Henning Arnecke (Hg.), Re-Visionen der Moderne. Begegnungen mit Heinrich Klotz. Fink, München 2010, S. 15-19.
- „Dudler, Ortner, Petzinka, Schultes. Baukunst an der Kunstakademie Düsseldorf“, in: Akademie-Galerie Düsseldorf (Hg.), Walther König, Köln 2010, S. 11-15, 45-49, 77-81, 111-115.
- „Eine Reeperbahn für Niedersachsen? Projektwerkstatt Friedrich-Wilhelm-Viertel“, in: Barbara Straka (Hg.), HBK-Katalog Vol.5, Braunschweig 2010, S. 290-296.
- „Hohe Häuser“, in: Max Dudler, High-Rise Buildings. Niggli, Zürich 2010, S. 12-33.
- „Die Zeitschrift ‚Der Städtebau‘“, in: Camillo Sitte, Schriften zu Städtebau und Architektur. (= Camillo Sitte Gesamtausgabe, Bd. 2). Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2010, S. 81-90.
- „Sitte und Semper“, in: Camillo Sitte, Schriften zu Städtebau und Architektur. (= Camillo Sitte Gesamtausgabe, Bd.2). Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2010, S. 91-106.

2009:

- „Das Unbehagen an der Architektur. Robert Gernhardt und das Bauen“, in: Thomas Steinfeld, Der große Dichter sieht die Dinge größer. Der Klassiker Robert Gernhardt. S. Fischer, Frankfurt/Zain 2009, S. 217-227
- „Echt falsch. Rekonstruktion und Erinnerung: Der neue Historismus in der Architektur“, in: Hannes Böhringer/Arne Zerbst (Hg.), Die tätowierte Wand. Über Historismus in Königslutter. Fink, München 2009, S. 277-290
- „Die Rivalen des Schöpfers. Wie im 20. Jahrhundert der Berufsstand der Architekten auf die schiefe Bahn geriet“, in: Ästhetik und Kommunikation. Heft 144/145, 2009, S. 97-102
- „Die Stadt und ihr Boden. Zur Rationalität einer bewahrenden Eigentumsordnung“, in: Uwe Schröder (Hg.), Die Idee der Stadt, Bd. III, Materialien. Wasmuth, Tübingen- Berlin 2009, S. 74-87
- „Das umgedrehte Fernrohr: Die Fernerkundung der Nahwelt – vom Himmelsblick zur Erdbeobachtung“, in: Kritische Berichte, Themenheft „Planetarische Perspektiven“, Nr. 3, 2009. Jonas, Marburg 2009, S. 94-101
- „Bauten des Bundes – Botschaft der Bauten“, in: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (Hg.), Architektur der Demokratie. Bauten des Bundes 1990-2010. Hatje-Cantz, Ostfildern 2009, S. 203-213
- Laudatio auf Peter Sloterdijk, in: Der Architekt, Bund Deutscher Architekten, Heft 4, 2009, S. 66-73

2008:

- „Le Corbusier - vom Radikalen zum Stararchitekten“, in: Häuser 6/2008, S. 84-89
- „Leben und Werk Camillo Sittes“, in: Camillo Sitte: Schriften zu Kunstkritik und Kunstgewerbe. (= Camillo Sitte Gesamtausgabe, Bd. 1). Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2008, S. 27-46

- „Camillo Sitte als Kunstkritiker“, in: Camillo Sitte: Schriften zu Kunstkritik und Kunstgewerbe. (= Camillo Sitte Gesamtausgabe, Bd. 1). Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2008, S. 47-85
- „Sitte und Wagner“, in: Camillo Sitte: Schriften zu Kunstkritik und Kunstgewerbe. (= Camillo Sitte Gesamtausgabe, Bd. 1). Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2008, S. 85-102

2006 und davor:

- „Vom Nutzen und Nachteil der Architekturkritik“, in: Stadtbau. Die Stimmann-Dekade. Berlin 1991-2006. Hg. v. G. Zohlen. Schriftenreihe der Int. Bauakademie, Berlin 2006, S. 123-131
- „Kathedralen des Übergangs. Tendenzen der zeitgenössischen Architektur“, in: ART, 1/2005, S. 34-43
- „Superzeichen mit Gefühlswert“, in: Bothe, Richter, Teherani. ZOOM. Detail und große Form, Birkhäuser, Basel-Boston, 2005, S. 7-15
- „Naturdenken und Kunstgeschichte. Camillo Sitte und die ästhetische Theorie im 19. Jahrhundert“, in: Klaus Semsroth/ Kari Jormakka/ Bernd Langer (Hg.), Kunst des Städtebaus. Neue Perspektiven auf Camillo Sitte. Böhlau, Wien-Köln-Weimar 2005, S. 27-45
- „Das Jüdische Museum von Daniel Libeskind“, in: Architektur in Berlin, Das XX. Jahrhundert. Hg. v. Andres Lepik und Anne Schmedding. DuMont, Köln 2005, S. 104-105
- „Schulterschluss zwischen Hausgenerationen“, in: Grüntuch Ernst Architects – Points of Access. Hg. von Kristin Feireiss. Prestel, München-New York. 2004, S. 87-90
- „Die Wüste lebt – Über Stadtlucht und Verkehrswachstum“, in: Weert Canzler/ Gert Schmidt (Hg.), Das zweite Jahrhundert des Automobils. Tagungsakten des Wissenschaftszentrum Berlin. Ed. Sigma, Berlin 2003, S. 251-258
- „Die politische Architektur der Hauptstadt“, in: Jahrbuch der Bayerischen Akademie der Künste 16/2002, S. 301-319
- „Die Zukunft der Städte“, in: Modell Metropolis. Stadtkulturen - Die Zukunft eines Zivilisationsmodells. Hg. v. Dirk Matejovski/ Wissenschaftszentrum Nordrhein-Westfalen. Heitkamp-Editionen, Herne/Bochum 2002, S. 124-135
- „Der dritte Masterplan auf der Schloßinsel – die Krönung des Berliner Weltkulturerbes“, in: Carola Wedel (Hg.), Die Neue Museumsinsel. Der Mythos – der Plan – die Vision. Nicolai, Berlin 2002, S. 190-193
- „Über den Umgang mit Bauten des Dritten Reiches“, in: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin (Hg.) Olympiastadion Berlin. Panorama eines Bauwerks, Jovis, Berlin 2001, S. 123-137
- „Architekten der Gegenwart: Axel Schultes und Charlotte Frank“, in: Häuser, Juni 2001, S. 138-148
- „Die Aura der Einmaligkeit – Zur Architektur Frank Gehrys“, in: Frank O. Gehry. Pariser Platz 3. Hg. v. Luminata Sabau. Berlin/Lamspringe 2001, S. 13-17
- „Die Stadt als Zivilisationsmodell der Zukunft“, in: Hans Stimmann (Hg.), Von der Architektur- zur Stadtdebatte. Die Diskussion um das Planwerk Innenstadt. Braun, Berlin 2001, S. 37-43

2000 und davor:

- „Leere Räume voller Sehnsucht – Architektur in Habana Vieja“, in: Prinz Eisenbeton. Hg. v. Wolf D. Prix. Springer, Wien-New York 2000, S. 24-26
- „United Front: The Scandinavian Embassys in Berlin“, in: Scandinavian Review Nr. 11, New York 2000, S. 34-40
- Der neue Reichstag. Michael Mönninger im Gespräch mit Wolfgang Thierse, in: Der Architekt 12/2000, S. 16-20
- „Die Aktion ‚Berlin morgen‘ und was daraus wurde“, in: Städtebau und Architektur in Berlin 1949-1999. Tagungsakten zum 175. Jubiläum des Architekten- und Ingenieur-Vereins zu Berlin. Hg. vom AIV, Berlin 2000, S. 85-95
- „Auf der Suche nach der verlorenen Urbanität“, in: Hintergrund 01, Architektur-Zentrum Wien 2000, S. 37-50
- „Flächenfraß und Randwanderung. Baupolitik und Raumordnung in Deutschland“, in: Thomas Herzog/ Carl Steckeweh (Hg.), Urbana - StadtWende. Komplexität im Wandel. Essay-Band zur Internationalen Architekturbiennale Venedig 2000, Jovis, Berlin 2000, S. 14-24
- Der Internationale Stil – Michael Mönninger im Gespräch mit Thomas Herzog, in: Deutsche Architektur im 20. Jahrhundert. Hg. v. Vittorio M. Lampugnani und Wolfgang Nagel. Jovis, Berlin 2000, S. 104-125
- „Stadtlucht macht frei. Wie sich Architekten und Planer vom städtischen Zivilisationsmodell verabschieden“, in: Merkur. Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken. Nr. 609, Januar 2000, S. 36-44
- „Die politische Architektur der Hauptstadt Berlin“, in: Stadt der Architektur – Architektur der Stadt. Berlin 1900-2000. Hg. v. Thorsten Scheer, Josef Paul Kleihues, Paul Kahlfeldt. Nicolai, Berlin 2000, S. 389-397
- „Tauschen und Konsumieren. Zur Architektur des Handels“, in: Architektur im 20. Jahrhundert. Deutschland. Hg. v. Romana Schneider, Winfried Nerdinger und Wilfried Wang. Prestel, München-New York 2000, S. 196-201

- „Festspielhäuser im Jahrhundert der ‚Museumifizierung‘“, in: Zaha Hadid, Urban Architecture. Galerie Aedes, Berlin 2000, S. 4-7
- „Unser Beitrag zu westlichen Zivilisation: Erich Mendelsohns Entwurf für ein Holocaust-Mahnmal in New York 1951“, in: Michael Jeismann (Hg.), Mahnmal Mitte. DuMont, Köln 1999, S. 237-240
- „The Perfection of Modernism“, in: Zaha Hadid, LF one. Princeton Architectural Press/Birkhäuser Publishers, Boston u.a. 1999, S. 77-85
- „Unstillbarer Verkehrshunger – Mobilität als kulturelles Phänomen“, in: Stadtforum Nr. 34, Februar 1999
- „Ein Friedhof, sonst nichts. Über Peter Eisenmanns Entwurf für ein Holocaust-Mahnmal“, in: Ute Heimrod/ Günter Schlusche/ Horst Seferens (Hg.), Die Debatte um das "Denkmal für die ermordeten Juden Europas". Philo, Berlin 1999, S. 937-939
- „Das Contemporary Arts Center von Zaha Hadid in Cincinnati“, in: Museen für ein neues Jahrtausend. Hg. v. Vittorio M. Lampugnani und Angeli Sachs. Prestel, München-New York. 1999, S. 208-213
- „Rückkehr in die Hauptstadt. Politik und Architektur in Berlin“, in: Berlin: Offene Stadt. Die Erneuerung seit 1989. Hg. v. den Berliner Festspielen und der Architektenkammer Berlin. Nicolai, Berlin 1999, S. 38-53
- „Sokratische Gymnasien mit Rentabilität. Zur neueren Entwicklung der Bürohausarchitektur“, in: Rhode, Kellermann, Wawrowsky. Werkmonographie. Hatje-Cantz, Stuttgart 1998, S. 184-191
- „Global Cities und Mega-Cities“, in: Walter Prigge (Hg.): Peripherie ist überall. Campus, Frankfurt am Main und New York 1998 (= Edition Bauhaus, Bd.1), S. 92-96
- „Maximum des Möglichen – Rem Koolhaas' Niederländische Botschaft“, in: Katalog der Galerie Aedes, Berlin 1998
- „Abschied vom Staat als Bauunternehmer“, in: Deutsches Architektenblatt 9/1998, S. 1079
- „Schlossplatz - Der gequälteste Flecken Berlins“, in: Doris Fouquet-Plümacher (Hg.): Mythos Bauakademie. Die Schinkelsche Bauakademie und ihre Bedeutung für die Mitte Berlins. Verlag für Bauwesen, Berlin 1998, S. 114f
- „Himmelsnähe, Höhlentiefe. Mario Bottas Architektur der Erinnerung“, in: DU, Nr.1, Zürich 1998, S. 40-51
- „Ein Fenster für die kulturelle Raumforschung. Gehry in Bilbao“, in: Wilfried Dechau (Hg.), Mit spitzem Stift. Architekturkritik in Deutschland. Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart 1998, S. 13-19
- „Palais als Ensemble – Hans Holleins Entwurf für die neue österreichische Botschaft in Berlin“, in: Katalog der Architekturgalerie Aedes, Berlin 1998, S. 4-7
- „Der Aufstieg der Architektur zum kulturellen Leitmedium“, in: Ingeborg Flagge (Hg.), Streiten für die menschliche Stadt. Texte zur Architekturkritik. Junius, Hamburg 1997, S. 96-105
- „Planungsphilosophien neuer Stadtteile“, in: Planung und Entwicklung neuer Städte. 2. Int. Frankfurter Städtebau-Diskurs, Hg. v. Magistrat der Stadt Frankfurt am Main, Frankfurt am Main 1997, S. 88-101
- „Norddeutsche Aussichtslosigkeit - Versuch, Hamburgs Architektur zu verstehen“, in: Baumeister 2/1997, S. 48f
- „Die Stadt als Rettung - über Global Cities und Mega-Cities“, in: Werk, Bauen und Wohnen 3/1997, S. 28-33
- „Pseudomorphose und Zufallsschnitt - Frank O. Gehrys Entwurf für die DG-Bank am Pariser Platz in Berlin“, in: Katalog der Architekturgalerie AEDES, Berlin 1997, S. 6-13
- „Das Fenster - Zum Bedeutungsreichtum eines unterbewerteten Baugedankens“, in: Jahrbuch des Deutschen Architekturmuseums Frankfurt 1997. Prestel, München-New York 1997, S. 26-30
- „Unvollendete Moderne“, in: Zaha Hadid, Recent Projects 1990-1995. Ausstellungskatalog der Galerie Renate Kammer, Hamburg 1996
- „Stadtentwicklung in Europa“, in: Die Stadt – Ort der Gegensätze. Sondernummer der Demokratischen Gemeinde, Bonn 1996, S. 70-73
- „Der Begriff der Tradition im Berliner Architekturstreit: Festvortrag zur postumen Verleihung des Großen Preises des BDA an Heinz Bienefeld“, in: Der Architekt 9/1996, S. 548-551
- „Die Narbe der Stadt“, in: Kristin Feireiss (Hg.): Brennpunkt Berlin. Wasmuth, Tübingen 1996, S. 97-99
- „Der Rand lebt. Die Zukunft der Stadt liegt in der Peripherie“, in: DU, Nr. 11, Zürich 1996, S. 32-35
- „Vom Leben der Dinge“, in: Das Jahrhundert des Design, SPIEGEL special 6/1996, S. 6-22
- „Die große Flucht - Über das Bürgerkriegs-Design von Geländewagen und Mountain-Bikes“, in: Peter Kemper (Hg.), Handy, Swatch und Party-Line - Zeichen des Alltags. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1996, S. 25-35
- „Agora, Forum und Platz“, in: Klaus-Dieter Weiß (Hg.) in Kooperation mit der Berlinischen Galerie, Von Gerkan, Marg und Partner. Unter großen Dächern. Vieweg, Braunschweig-Wiesbaden 1995, S. 14f
- „Das Haus, die Stadt - Über Architektur und Städtebau in der näheren Zukunft“, in: Jörg Krichbaum (Hg.), Traditionen und Visionen. Akten des 4. Int. Architektur-Forums in Dessau. Edition Arcum, Köln 1995, S. 29-35
- „Con il messaggio del design“, in: DOMUS 156, Mailand 1994, S. 89-90
- „Die Wohnung als Luxus - Raumnot, Mietwucher und der Zerfall der Städte“, in: Architektenkammer Hessen (Hg.), Wohn-Häuser. Junius, Hamburg 1994, S. 84-89

- „Zaha M. Hadid. Fire Station, Weil am Rhein“, in: DOMUS 753, Mailand 1993, S. 53-58
- „Chaos in der Stadt“, in: Reinhard Breuer (Hg.), Der Flügelschlag des Schmetterlings - ein neues Weltbild durch die Chaos-Forschung. Heitkamp-Edition, Herne 1993, S. 181-195
- „Schönheit aus Irrtum. Versuch über das Chaos der Städte“, in: Kursbuch 112, Rowohlt, Berlin 1993, S. 128-134
- „Competition of Fragments: Challenges for Tomorrow's Berlin“, in: J. P. Kleihues/ Chr. Rathgeber (Eds.), Berlin-New York, Essays on architecture and art from 1870 to the present. Rizzoli, New York 1993, S. 475-479
- „Die Auflösung des Hochhauses“, in: Heinrich Klotz/ Luminita Sabau (Hg.), Schriften zur Architektur der Gegenwart: Kohn Pedersen Fox. DG Bank – Frankfurt am Main. Oktagon, München-Stuttgart 1993, S. 12-19
- „Berlino: Progetti per il Potsdamer/Leipziger Platz“, in: DOMUS 734, Mailand 1992, S.35-49
- „Growing Together Again“, in: Berlin Tomorrow. Int. Architectural Visions. Academy Editions, London 1991, S.16-19
- „Die Zerstreuung der Sinne“, in: Ingeborg Flagge (Hg.): Licht-Architektur. Krämer, Stuttgart-Zürich 1991, S. 280-283
- „Das bewohnbare Kontor: Das Verlagshaus von Gruner+Jahr in Hamburg“, in: Hamburgische Architektenkammer (Hg.), Jahrbuch für Architektur 1991. Junius, Hamburg 1991, S. 8-17
- „Die Quadratur des Dreiecks. Das Museum für Moderne Kunst von Hans Hollein“, in: V. M. Lampugnani (Hg.), Museumsarchitektur in Frankfurt. Prestel, München-New York 1990, S. 85-88

Zeitungsartikel Rezensionen (Auswahl)

- „Wenn Stadtplanung in die Binsen geht. Richard Sennett über die ‚Offene Stadt‘“, in: F.A.Z. 28.9.2018
- „Lauter Unwiederholbares. Der Städtebau-Atlas von Lampugnani, Tubbesing, Stühlinger“, in: Süddt. Ztg., 7. 8.2018
- „Glätte und Glanz schaffen Distanz. Monika Wagner über Material in der Architektur“, in: F.A.Z., 20.7.2018
- „Blützeit der Spekulanten. Wolfgang Schäche über große Berliner Bauherren im 19. Jahrhundert“, in: F.A.Z., 27.3.2018
- „Aus der Fabrik des städtebauenden Tieres. V.M. Lampugnani Stadtbaugeschichte der Neuzeit“, in: F.A.Z., 7.10.2017
- „Wo Lenin stand, stehen heute Kriegshelfen. Stadtentwicklung in Zentren der ehemaligen Sowjetunion“, in: F.A.Z., 15.8.2017
- „Urbane Lebensformen im Untergrund. Stefan Höhnes Geschichte der New Yorker Subway“, in: F.A.Z., 21.7.2017
- „Ein Land im Aufnahmezustand. Ein Handbuch über den Neubau von Flüchtlingsheimen in Deutschland“, in: F.A.Z., 19.4.2017
- „Wie man Straßen verzaubert. Walter Benjamins Architekturschriften, neu ediert von Detlev Schöttker“, in: Süddt. Ztg., 30.3.2017
- „So lebt man in der Menschenwerkstatt“. Rolf Lindners urbane Anthropologie „Berlin, absolute Stadt“, in: F.A.Z., 13.1.2017
- „Vorliebe für starke Auftraggeber“. Christina Welzbachers politische Architekturgeschichte im 20. Jh., in: F.A.Z., 23.8.2016
- „Die Verschweinung des Lebens durch Keramik.“ Markus Krajewski über die Verkachelung der Innenstädte, in: F.A.Z., 6.7.2016
- „Mussolinis unwilliger Vollstrecker“. Christine Beese über den Architekten Marcollo Piacentini, in: F.A.Z., 24.3.2016
- „Die Badewanne rückt ins Wohnzimmer“. Walter Siebel über die „Kultur der Stadt“, in: Süddt. Ztg., 25.1.2016
- „Des Menschen Unfasslichkeit“. Ein fulminantes Lob der Großstadt von Eberhard Straub, in: Süddt. Ztg., 21.12.2015
- „Baugeschichte als Heilsgeschehen.“ Christian Freigangs Architekturgeschichte der Moderne, in: F.A.Z., 30.9.2015
- „Gestaltung im Zeitalter der Nervosität“. in: H. Frank/K. Lelonek, Peter Behrens – Aufsätze und Vorträge, in: Süddt. Ztg. 14.9.2015
- „Die Kathedralen unserer Flegeljahre“. in: Olaf Gisbertz über deutsche Stadthallen der 1960er Jahre, in: F.A.Z., 26.6.2015
- „Den Stuhl einfach auf die Straße stellen“. Der dänische Stadtplaner Jan Gehl über „Städte für Menschen“, in: F.A.Z., 18.3.2015
- „Widerstand gegen die Brutalmoderne“. Wolfgang Sonne über die Traditionalisten im mod. Städtebau, in: Süddt. Ztg., 1.10.2014, S. 14
- „Breitseite gegen Berlin“. Das Berlin-Testament von Dieter Hoffmann-Axthelm, in: F.A.Z. 27.1. 2014, S. 28
- „Gemütlich sind die Bauherren selbst“. Self made City: Im Untergrund der bauenden Stadtbürger, in: F.A.Z., 30.9. 2013, S. 28
- „Kosmonauten auf dem Weg ins Paradies“. Die Architektur der sowjetischen Raumfahrt, in: F.A.Z., 25.4.2013, S. 30
- „Das verschwundene Lächeln der Materie“. Schnörkellos – die Umgestaltung von Bauten des Historismus, in: F.A.Z., 12.3.2013, S. 26
- „Räume wie trockengelegte Aquarien“. Der Berliner Architekt August Endell, in: F.A.Z., 27.9.2012, S. 32
- „Reise in die eigene Stadt“. Dieter Hoffmann-Axthelms „Osten, Westen, Mitte“, in: Süddt. Ztg., 2.7.2012, S. 14
- „Stadtlandschaft, damals“. Der Berliner Mietshaus-Architekt Albert Gessner, in: Süddt. Ztg., 16. 4. 2012, S. 14

- „Idealstädte für unbewohnbare Landstriche“. Städtebau für Mussolini, in: F.A.Z., 2. 4. 2012, S. 24
- „Naßzelle war gestern, Wellness ist heute“. Hans Stimmanns Musterbuch über neue Stadthäuser, in: F.A.Z., 29. 2. 2012, S. 34
- „Slums der Hoffnung“. Doug Saunders' Weltreise durch die Mega-Cities zeigt die Dynamik der „Arrival Cities“, Süddt. Ztg. 6.12.2011
- „Der Raum muss organisiert werden“. Nikolai Roskamm über die Wandlungen des Konzepts der Dichte, F.A.Z., 27.10.2011
- „Goethe war nie in Paris“. Ein neues Goethe-Handbuch für die Kunstwissenschaft, in: F.A.Z. 8. 10. 2011, S. L 30
- „Als die Maurermeister noch das Sagen hatten“. Dieter Hoffmann-Axthelms Geschichte des Berliner Stadthauses,,: Süddt. Ztg., 2.8.2011
- „Es schläft das Leben in Ruinen“. Neue Architekturtheorien zur Gestaltung der Leere, F.A.Z., 28.4.2011, S.34
- „Rechts ab vom Highway zur Seufzerbrücke“. Ein Sammelband über Raum und Gefühl, F.A.Z., 16.3.2011, S.30
- „Messerstechereien im Großstadtlabor“. V.M. Lampugnani „Die Stadt im 20. Jahrhundert“, F.A.Z., 27.11.2010, S. L29
- „Vergittert,verglast,vermauert“. Über Peter Stephans „Der vergessene Raum“, F.A.Z., 21.10.2010, S.30
- „Wie wollen wir wohnen?“ Eine Forschungsbilanz aus Harvard über Stadökologie, F.A.Z., 13.9.2010, S. 28
- „Die Neuvermessung der Welt“. Zwei neue Kompendien zur Raumtheorie, F.A.Z. Nr. 173 v. 29.7. 2010, S. 34
- „Architektur und Verbrechen“. Le Corbusiers Gesamtwerk, Süddt. Ztg., 28. November 2008, S. 14
- „Die Klugheit der Venezianer“. Joachim Radkaus Umweltgeschichte „Natur und Macht“. Berl. Ztg. 22.7.2000
- „Baumeister des Berliner Historismus“. Peter Zietz' über Franz Heinrich Schwechten, Berl. Ztg. 18.9.1999
- „Urbane Schöpfungslehre“. Zur deutschen Ausgabe von Rem Koolhaas „Delirious New York“, Berl. Ztg. 7.8.1999
- „Erfinder der sichtbaren Tonleiter“. Peter Bienz über „Le Corbusier und die Musik“, Berl. Ztg. 14.8.1999
- „Die Verstädterung der Politik“. Über „Capital Dilemma“ von Michael Z. Wise, Berl. Ztg. 7.1.1999
- „Gemeinschaftstempel der befreiten Völker“. W. Pehnths „Architektur des Expressionismus“, Berl. Ztg. 2.10.1998
- „Vermenschlichung allen Lebens“. Zu Ernst Haeckels „Kunstformen der Natur“, Berl. Ztg. 6.10.1998
- „Der Niedergang der Gotteshäuser“. Drei neue Bände von „Berlin und seine Bauten“. Berl. Ztg. 4.7.1998
- „Baugeschichte als Heilsgeschehen“. Oliver Karnau über Hermann Josef Stübgen, Berl. Ztg. 13.9.1997
- „Leben in der totalen Landschaft“. Rolf-Peter Sieferles Umweltgeschichte, Berl. Ztg.14.10.1997
- „Netzwerk der Zumutungen“. Dieter Hoffmann-Axthelms „Die dritte Stadt“, F.A.Z. 17.8.1993
- „Hegel auf der Baustelle“. Tilmann Buddensiegs „Berliner Labyrinth“, F.A.Z. 5.10.1993
- „Urbanismus im Industriezeitalter“. Ein neues Standardwerk von Walter Kieß, F.A.Z. 2.10.1992
- „Mafia im Technologiepark“. Hans G. Helms' „Die Stadt als Gabentisch“, F.A.Z. 4.6.1992
- „Schreckgespenster“. Botond Bogнар über „Neue japanische Architektur“, F.A.Z. 20.6.1992
- „Schöne alte Welt“. Robert A.M. Sterns Buch „Moderner Klassizismus.“ F.A.Z. 10.7.1991
- „Maschinenerotik und Chaos-Theorie“. Charles Jencks Buch „Die neuen Modernen“, F.A.Z. 12.12.1990

Architektur- und Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft und Design (Auswahl)

- „Griff nach den Sternen. Zum Tod der Architektin Zaha Hadid“, in: F.A.S., 3.4.2016
- „Brikett-Ästhetik der gebauten Stapelware. Architektur der 1960er Jahre in Ost und West in der Berlinischen Galerie,in:F.A.Z.,2.6.2015
- „Schinkels Traum“. Zum 80.Geburtstag von Tilmann Buddensieg, Süddt. Ztg. 21./22. 6. 2008, S.19
- „Imperiale Wehmut“. Das Deutsche Forum für Kunstgeschichte in Paris, DIE ZEIT, 2. 3. 2006
- „Gebäude wie aus Knete“. Das Centre Pompidou feiert die neue Computerarchitektur, DIE ZEIT 8.1.2004
- „Das Haus mit Garten“. Geschichte einer populären Utopie, Die Welt 7.4.2001
- „Die Antiquiertheit des Menschen“. Mendelsohns Einsteinturm, Berl. Ztg. 2.7.1999
- „Der Giedion der Postmoderne“. Zum Tode von Heinrich Klotz, Berl. Ztg. 2.6.1999.
- „Organismus-Gedanke und Größenwahn“. Der japanische Architekt Kisho Kurokawa, Berl. Ztg. 5.2.1999
- „Der Zerstörer des Zeilenbaus“. Rob Kriers Architektur für das Wohnen, Berl. Ztg. 10.6.1998
- „Giuseppe Terragni“. Eine Werkschau im Deutschen Architekturzentrum, Berl. Ztg. 28.5.1998

- „Die Kongressmaschine ICC“. Leitfossil einer untergangenen Bauepoche, Berl. Ztg. 11.1.1997
- „Heimatkunde eines Weltbaumeisters“. Der Architekt Ieoh Ming Pei, Berl. Ztg. 26.4.1997
- „Der Architekt als Pop-Star“. Die VI. Internationale Biennale der Architektur in Venedig, Berl. Ztg. 19.6.1996
- „Plankton der Vorstädte“. Der holländische Architekt Rem Koolhaas, SPIEGEL 47/1994
- „Der gebaute Urschrei“. Der Schweizer Architekt Mario Botta, SPIEGEL 11/1995
- „Geisterfahrer der Geschichte“. Die gebauten Privatutopien des Bayernkönigs Ludwig II, SPIEGEL 34/1995
- „Sonnenschein im Nebelland“. Der amerikanische Architekt Frank Gehry, SPIEGEL 38/1994
- „Zu wahr, um schön zu sein“. Die Architektur von Peter Eisenman, F.A.Z.-Magazin 19.3.1993
- „Das Bauwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit“. Das Berliner Stadtschloss, F.A.Z. 2.7.1993
- „Kampf um die Macht“. Der Moskauer Sowjetpalast 1931-33 und das Scheitern der Moderne, F.A.Z. 2.1.1993
- „Utopie aus Glas“. Der Hochhaus-Entwurf für die Friedrichstraße von Mies van der Rohe, F.A.Z. 30.3.1992
- „Von der Kulturförderung zur Stadtverschandelung“. Über Kunst am Bau, F.A.Z. 19.5.1992
- „Lernen von Frankreich“. Bilanz der Grands Projets in Paris, F.A.Z., 21.5.1992
- „Zauberer in Licht und Beton“. Der japanische Architekt Tadao Ando, F.A.Z.-Magazin 19.6.1992
- „Sehnsucht nach dem neuen Babylon“. Der italienische Futurist Antonio Sant' Elia, F.A.Z. 12.2.1992
- „Traumbild einer Zukunftsstadt“. Das Lebenswerk von Georges-Eugène Haussmann, F.A.Z. 15.11.1991
- „Rem Koolhaas“. Ein Baumeister aus Rotterdam, F.A.Z.-Magazin 14.9.1990

Urbanistische Themen (Auswahl)

- „Das eigene Ich in die Hand nehmen. Dieter Hoffmann-Axthelms Reformprojekt für die Europäische Union“, in: Südt. Ztg., 28.12.2016
- „Die hängenden Gärten von Berlin“. Die geplante Werkbundstadt in Berlin, in: F.A.Z., 24.9.2016
- „Das neue Inselparadies am Spreeufer“. Eine Modellstadt des Deutschen Werkbundes in Berlin, in: F.A.Z., 29.1.2016
- „Brikettästhetik der gebauten Stapelware“. Die Ausstellung „Radikal modern“ in der Berlinischen Galerie, in F.A.Z., 2.6.2015
- „Brücken über den Fluss der Zeit“. Die Passagen von Paris, DIE ZEIT, 4.3.2004
- „Die Show muss weitergehen“. Euro Disney baut bei Paris eine Neustadt, DIE ZEIT, 26.2.2004
- „Die friedliche Nutzung von Geschichtskraftwerken“. Über das Verhältnis von Stadt und Geschichte, Berl. Ztg., 17.10.1998
- „Die Erotik des Sozialen“. Der Shopping- und Freizeitpark ‚CentrO‘ in Oberhausen Berl. Ztg., 10.1.1998
- „Eine Legende wird besichtigt“. Prince Charles' Idealstadt Poundbury, Berl. Ztg., 8.3.1997
- „Neue Wände für den Windkanal“. Wie man aus einem Friedhof verlassener Monumente wieder die Berliner Stadtmitte machen kann, Berl. Ztg., 11.1.1997
- „Las Vegas bei Leipzig“. Einkaufszentren in Ostdeutschland, SPIEGEL Nr. 52/1994
- „Sozialistische Stadtkrone“. Der Umbau von Chemnitz, SPIEGEL Nr. 40/1994
- „Der Angriff der Geschwindigkeit auf Raum und Zeit“. Der Bahnhof von Lille, ein neuer Vorort Londons, F.A.Z., 21.1.1994
- „Die Metropole der Mieter“. Das Wunder des Wiener Wohnungsbaus, F.A.Z., 22.1.1994
- „Schlüssel zum Dresdner Wiederaufbau.“ Der neue Georgplatz, F.A.Z. 18.11.1993
- „Die Vernichtung des Raumes“. Zukunftsmodell Hongkong, F.A.Z., 6.11.1993
- „Klotzen statt Kleckern“. Neue Städte: Der Kampf gegen das Chaos, F.A.Z. 27.8.1993
- „Die Angst vor der Dichte“. Neue Städte: Wildwuchs und Flächenfraß, F.A.Z. 24.8.1993
- „Die Straße als Gummizelle“. Über Verkehrsberuhigung, F.A.Z. 22.7.1992
- „Das Versailles der Lüfte“. Der neue Großflughafen München, F.A.Z., 16.5.1992
- „Der Clean-Room des Urbanen“. Technologieparks an der Côte d' Azur, F.A.Z. 16.12.1992
- „Das geordnete Chaos“. Tokoi: Die Architektur der post-urbanen Stadt, F.A.Z. 16.11.1991
- „Klar und lichtvoll wie eine Regel“. Plan- und Idealstädte der Neuzeit, F.A.Z. 10.7.1990
- „Die verschwundene Stadt“. Atlanta: Die Zukunft der Metropole, F.A.Z. 7.7.1990

Architekturkritiken (Auswahl)

- „Ein Schauhaus für die ganze Welt“. Jean Nouvels neues Museum der Weltkulturen in Paris, DIE ZEIT 22.6.2006
- „Die Neubebauung des Pariser Hallenforums“, DIE ZEIT 22.12.2004
- „Der Burgenbau des Stadtkapitals“. Eine neue Villa von Hans Kollhoff, Berl. Ztg. 8.9.2000
- „Festspielhaus für die Wissenschaften“. Zaha Hadids Phaeno in Wolfsburg, Berl. Ztg. 25.1.2000.
- „Dom der Demokratie“. Der neue Reichstag in Berlin, Berl. Ztg. 17.4.1999
- „Rückkehr der vereinten Nationen“. Die Architektur der neuen Berliner Botschaften, Berl. Ztg. 3.2.1999.
- „Gedächtnistheater der Baukultur“. Daniel Libeskind's Jüdisches Museum, Berl. Ztg. 23.1.1999
- „Bergspitzen einer fernen neuen Welt“. Ein Krematorium von Schultes/Frank, Berl. Ztg. 20.8.1998
- „Baumhäuser für die moderne Urhorde“. Norman Fosters Commerzbank in Frankfurt, Berl. Ztg. 24.5. 1997
- „Raum, Zeit, Geschwindigkeit“. Ein Monument der Zukunft: Das erste Haus von Zaha Hadid für Vitra, F.A.Z. 14.5.1993
- „Sterbensmächtwörtchen“. Die neue Münchner Staatskanzlei, F.A.Z. 10.5. 1993
- „Piranesi im Lunapark“. Die neue Zeil-Ladengalerie in Frankfurt, F.A.Z. 25.11.1992
- „Ästhetik als Produktivkraft“. James Stirlings Fabrikbau in Melsungen, F.A.Z. 19.3.1992
- „Denkmal des Transitorischen“. Der neue Bundestag von Günter Behnisch in Bonn, F.A.Z. 21.10.1992
- „Vogelfrei im Atrium“. Norman Fosters Century-Tower in Tokio, F.A.Z. 3.1.1992
- „Leuchtender Grabstein“. Helmut Jahns Frankfurter Messeturm, F.A.Z. 24.5.1991
- „Schauer des Erhabenen“. Aldo Rossis Opernhaus in Genua, F.A.Z. 9.4.1991
- „Tempel für die menschliche Arbeit“. Das Mannheimer Technikmuseum von Ingeborg Kuhler, F.A.Z. 28.9.1990
- „Der Bauch von Wien“. Das Haas-Haus von Hans Hollein, F.A.Z. 18.9.1990

4. VORTRÄGE (AUSWAHL)

- „Die Zukunft von gestern. Städtebauliche Denkmale heute“. Festvortrag auf der Int. Städtetagung „Praxisfeld historische Städte“. Forum Stadt / DASL, Rostock 19.-21. April 2018
- „Raumästhetik und Stadtwahrnehmung im 19. Jh.“. Vortrag in der Reihe Thesis-Lectures der Potsdam School of Architecture, 2.5.2018
- „Doch alle Lust will Räumlichkeit“. Vortrag auf dem Peter Sloterdijk- Symposium in Karlsruhe, Zentrum für Kunst und Medientechnologie. 23.-25. Juni 2017. .
- „Bildliches Wahrnehmen – Zur Beschreibungskunst Martin Mosebachs.“ Vortrag auf der Tagung „Biographik und Porträt im Werk Martin Mosebachs“ des Int. Kollegs „Morphomata“, Universität Köln, 20.11-2.12.2016
- „Die Schönheit der Dichte. Stadtwahrnehmung und Raumästhetik um 1900.“ Vortrag auf der internationalen Tagung „Über die Schönheit der Stadt. Geschichte, Wahrnehmung, Wandlungen.“ TU Wien, 25.-27.11 2016
- „Esthétique des Villes – Charles Buis in Brüssel“. Vortrag im Rahmen der „Dortmunder Vorträge zur Stadtbaukunst Nr. 7: Stadtbaumeister in Europa“. TU Dortmund, 17.6.2016
- „Die Bedeutung des Raumes für die zeitgenössische Theorie und Architektur der Stadt.“ Vortrag auf der Internationalen Fachtagung „Die dritte Dimension der Stadt. ETH Zürich, 19-20. Mai 2016.
- „Farbe – das Lächeln der Materie“. Vortrag auf der internationalen Tagung „Orte der Farbe“ an der Fakultät für Architektur, RWTH Aachen, 25.- 27.11.2015
- "Die Faszination des Häßlichen. Ein Versuch, die Architektur der Nachkriegsmoderne zu verstehen". Abendvortrag zur Semestereröffnung im Institut für Kunstgeschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.). 21.10.2015
- „Big is beautiful. Über die Verführungskraft des Maßstabslosen in der zeitgenössischen Architektur“. Eröffnungsvortrag der Ringvorlesung „Monumentalität“ an der Freien Universität Berlin im Rahmen des Exzellenzcluster „Topoi“, 13.10.2015
- „Minimum – Maximum: Wohnformen im Wandel“. Vortrag auf der Klausurtagung des Deutschen Werkbund in Bühl am Rhein, 10.10.2015

- „Widerspenstiger Vorkämpfer: Camillo Sitte und die Wiener Moderne“. Vortrag auf dem internationalen Symposium „Räume der Moderne. Architektur und Literatur in Wien 1890-1930. Eine Kooperation der Universität Wien und des Museums für Angewandte Kunst. Wien 7.-9.5.2015
- „Zu wahr, um schön zu sein – Über das Häßliche in der Architekturgeschichte“. Vortrag vor dem Deutschen Werkbund Berlin, 15.5. 2014
- „Architektur als Wiedergänger – Über bauliche Rekonstruktion“. Vortrag auf den Herrenhäuser Symposien der Volkswagenstiftung und der Lavvestiftung „Von vorzüglicher Monumentalität - G.L.F. Laves in Hannover“. Schloß Herrenhausen, Hannover 25.2. 2014
- „Urbanität und Mobilität in Großstädten“. Gastvorlesung an der Volkswagen AutoUni, Wolfsburg, 24.4.2013
- „Ankunftsstädte, Abschiedsstädte: Architektur und Urbanisierung im 21. Jahrhundert“. Festvortrag vor dem Bund Deutscher Architekten Baden Württemberg. Stuttgart, 30. 1. 2012
- „Stadt und Raum bei Mies“. Vortrag und Session Chair auf dem Int. Symposium „Mies neu Denken“ der Fakultät für Architektur. RWTH Aachen, 25.-27. 10. 2011
- „Arm aber sexy – Die Zukunft unserer Städte“. Philosophisches Quartett mit P. Sloterdijk, R. Safranski und W.Sobek, ZDF, 19.9.2011
- „Der Stadtbau Braunschweigs nach 1945“. Vortrag auf der Tagung „Braunschweig nach dem Erdöl“, veranstaltet vom Institut für Transportation Design der HBK im Haus der Wissenschaft Braunschweig, Januar 2011
- „Die Lehre der Schneemänner“. Vortrag zum Festakt „Sechzig Jahre Kunst am Bau“, Bundesministerium für Verkehr, Bauen und Stadtentwicklung, Berlin, 2. 12. 2010
- „Schönheit der Stadt“. Gastvorlesung auf den Master-Tagen der Potsdam School of Architecture, Potsdam November 2010
- „Das neue Palais Quartier“. Vortrag vor dem Architekten- und Ingenieurverein in Frankfurt am Main, 19. 8. 2010.
- „Zur Situation der Architektur heute“. Vortrag und Diskussion an der Kunstakademie Düsseldorf, 16. 6. 2010
- „Bauen für das Wirtschaftswunder. Die Siedlungen des Marshall-Plans.“ Vortrag auf dem internationalen Symposium „Zwischen Traum und Trauma. Die Stadt nach 1945“ an der HBK Braunschweig, 11. 6. 2010
- „Weltarchitektur“. Laudatio auf Axel Schultes und Charlotte Frank. Konrad-Adenauer-Stiftung Berlin, 13. 1. 2010.
- „Architektur zwischen Branding und Kritik“. Vortrag vor der Fakultät für Architektur an der Universität Karlsruhe, Dezember 2009.
- „Zu wahr, um schön zu sein - Ordnung und Devianz in der Gegenwartsarchitektur.“ Vortrag auf dem Symposium „Die Faszination des Hässlichen“, Institut für Architekturgeschichte und -theorie, Bergische Universität Wuppertal, November 2009
- „Zukunftsprojekt Historische Mitte Berlin“. Vortrag über das neue Entwicklungskonzept der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, Oktober 2009.
- Peter Sloterdijk. Laudatio zur Verleihung des BDA-Preises 2009 in Weimar, Juni 2009
- „Raumwende – Vom Nutzen und Nachteil des spatial turn für die Architektur- und Städtebaulehre“. Gastvorlesung in der Reihe „Architekturpositionen“ des IGE der TU Braunschweig, Prof. Michael Szyszkowitz, Braunschweig, Mai 2009
- „Das Bauhaus und IKEA“. Gastvorlesung im Rahmen der Bauhaus Lectures, Stiftung Bauhaus Dessau, Mai 2009
- „Die Imagination des Realen – Stadt und Architektur nach 1945 im Werk des Schriftstellers Martin Mosebach“. Vortrag auf der Konferenz „Architektur und poetische Imagination“ der Universität Basel, Februar 2009
- „Room with a View – Zur Konstruktion von Innen und Außen in der Architektur“. Antrittsvorlesung an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Januar 2009
- „Künstlerischer Städtebau – Zur Aktualität Camillo Sittes“. Vortrag im Rahmen der „Wiener Vorlesungen“ im Rathaus zu Wien, Januar 2009
- „Vom Himmelsblick zur Erdbeobachtung. Über die ästhetischen Konsequenzen der wissenschaftlichen Satellitenphotographie.“ Vortrag auf dem Kongress „Planetarische Perspektiven“ der HBK und TU Braunschweig, Braunschweig, November 2008
- „Suburbia in war and peace: From US wartime town planning to post-1945 West German reconstruction“. Vortrag auf der Konferenz „Transfer and Metamorphosis“, der Brown University, Providence, und des Institut GTA, ETH Zürich, Juni 2008
- „Altgier. Rekonstruktion und Denkmalpflege“. Abschlussvorlesung der Ringvorlesung „Erinnerungskulturen“ des DFG-Sonderforschungsbereich 434 Erinnerungskulturen, Justus-Liebig-Universität Gießen, Juni 2008
- „Villes Nouvelles - Ethnien und Stadtreparatur in Paris“. Vortrag auf dem Kongress „Metropolen: Reflexionen“ der IBA Hamburg und der Hafen City Universität, Hamburg, Dezember 2007
- „Comment rendre la ville durable“. Vortrag auf der Europolis-Konferenz „Villes“, Paris, März 2006
- „Geschichtspolitik nach dem Mauerfall“. Vortrag vor dem Deutschen Historischen Institut, Paris, März 2004
- „Städtebaulehre im 19. Jahrhundert“. Vortrag auf dem Camillo-Sitte-Symposium der TU Wien, November 2003
- „Produktive Vermessenheit. Über die Arbeiten von Stefan Braunfels“. Vortrag zur Eröffnung der Pinakothek der Moderne, München, Oktober 2003
- „Auf der Suche nach der verlorenen Urbanität“.

Festvortrag zur Verleihung des Staatspreises für Architektur des Landes Niedersachsen, Hannover, Oktober 2002

- „Natur, Geschichte, Kunst: Leitbilder der Baugeschichte“. Vortrag an der Bauhaus Universität Weimar, Juli 2002
- „Natur als Kategorie der Baugeschichte“. Vortrag an der Architektur fakultät der TU Dortmund, Juli 2002
- „Ground Zero in Berlin: Rebuilding a Destroyed City“. Vortrag auf der 2. New Yorker „Creative Cities“-Konferenz in Zusammenarbeit mit der New York University, New York City, Mai 2002
- „Raum und Stil“. Vortrag auf dem Workshop „Trespassing“ der Wiener Sezession, Wien, Juni 2002
- „Stadtflucht macht frei – über den Zusammenhang von Zersiedelung und Verkehrswachstum“. Vortrag auf der Konferenz „Das zweite Jahrhundert des Automobils“ des Wissenschaftszentrum Berlin (WZB), Januar 2002
- „Hauptstadtarchitektur für die Berliner Republik“. Vortrag vor der Bayer.Akademie der Schönen Künste, München, November 2001
- „Erlösung von Architektur in Sprache“. Festvortrag zum 70. Geburtstag von Wolfgang Peht am Kunstgeschichtlichen Institut der Ruhr-Universität Bochum, Dezember 2001
- „Nachhaltiges Bauen – Architektur für die Zukunft“. ZDF-Nachstudio mit Albert Speer, Gesine Weinmiller, Winy Maas und Michael Mönninger, September 2000
- „Stadtflucht, Zersiedelung und Verkehrswachstum: Die Geschichte eines verhängnisvollen Zirkels“. Vortrag auf dem Symposium „Die Europäische Stadt“ der Friedrich-Ebert-Stiftung in Bad Godesberg, Juni 2000
- „Der Raum und die Reden“. Eröffnungsvortrag auf dem gleichnamigen Symposium des Deutschen Werkbundes in der Akademie der Künste, Berlin, März 2000
- „Berlin in the making: The image of the City“. Vortrag auf dem Symposium „Berlin's Meaning in Los Angeles: Architecture and the City“ des Getty Research Institute, Los Angeles, Dezember 1999
- „Entwicklungen und Handlungsfelder am Stadtrand“. Vortrag und Podiumsdiskussion „Die Auflösung der Stadt: Ein anhaltender Trend mit neuen Aufgaben?“ auf dem Nationalen Städtebaukongress in Berlin, November 1999
- „Cities of the past, Cities of the future: A historical assessment“. Vortrag und Diskussion auf dem „21st Century Forum“ der UNESCO und EXPO 2000 GmbH in Hannover, September 1999
- „Der Gulli als Gesellschaftsmittelpunkt - Zur Lage des öffentlichen Raumes und seiner architektonischen Gestalt“. Vortrag auf dem 3. Int. Städtebaudiskurs „Gestalt und Gestaltung öffentlicher Räume“, Frankfurt am Main, Februar 1999
- „Die Europäisierung des Hochhauses: Versuch einer Typologie von Monumenten des Irrationalen“. Vortrag auf dem Symposium „Hochhauswelten“ des Deutschen Architekturmuseums Frankfurt am Main, Februar 1999
- „Architektur als historische Ressource“. Vortrag auf dem Stadtforum „Stadt und Geschichte“ in Berlin, Juni 1998
- „Berlin: A belated capital's road from conflict to compromise“. Vortrag auf der Konferenz „Berlin: Fashioning a National Capital at the End of the Twentieth Century“ des Minda de Gunzburg Center for European Studies an der Harvard University, Februar 1998